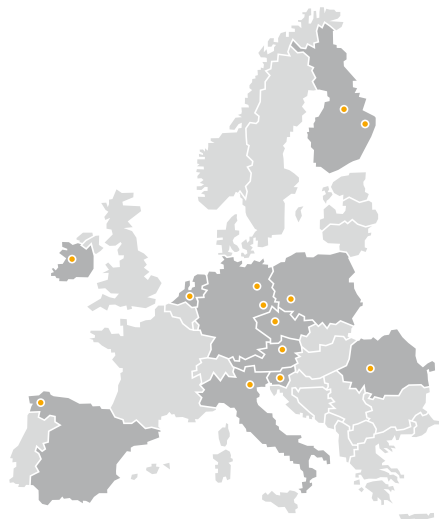


Karte der Projektpartner



Projektleiter:

- InvestitionsBank des Landes Brandenburg, DE

Partner:

- Land Brandenburg, vertreten durch die Staatskanzlei, DE
- Freistaat Sachsen, vertreten durch die Staatskanzlei, DE
- West Regional Authority, IE
- Mittelböhmern Authority, CZ
- Regionalrat von Nord-Karelien, FI
- Gemeinsame Behörde der Kainuu Region, FI
- Xunta de Galicia (Autonome Gemeinschaftsregierung), ES
- Provinz Limburg, NL
- Region Venedig, IT
- Niederösterreichischer Gesundheits- und Sozialfonds, AT
- BSC - Business Support Centre Ltd, SLO
- Niederschlesisches Zentrum für Sozialpolitik, PL
- „Centru“ Regionale Entwicklungsagentur, RO



Das **INTERREG IVC**-Programm ist Teil des Ziels Europäische territoriale Zusammenarbeit der Kohäsionspolitik für den Zeitraum 2007-2013. Es wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert.

www.interreg4c.eu

Kontakt:

Pertti Hermanek

InvestitionsBank des Landes Brandenburg (ILB)
Steinstraße 104-106
D-14480 Potsdam

info@dart-project.eu

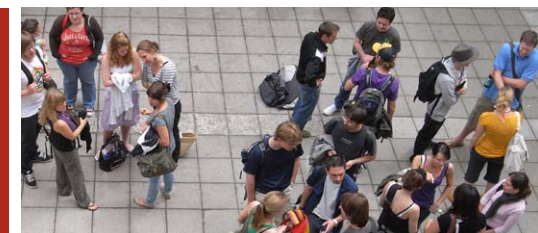
Bitte entnehmen Sie weitere Informationen und abonnieren Sie den Newsletter auf:

www.dart-project.eu



DART

Declining,
Ageing and Regional
Transformation



Declining, Ageing and Regional Transformation

Demografischer Wandel
in den europäischen
Regionen

Fotos: www.pixelio.de



European Union

European Regional Development Fund

Vor welchem Hintergrund steht DART?

Bevölkerungsrückgang, Alterung und regionale Transformation, kurz der demografische Wandel, sind Herausforderungen für viele Regionen Europas. Daher haben sich 13 Regionen im Projekt DART (Declining, Ageing and Regional



Transformation) zu einem EU-weiten Erfahrungsaustausch zusammengeschlossen, um bei Identifizierung und Transfer von beispielhaften Lösungen zur Gestaltung des Wandels und seiner Folgen zu kooperieren.

Im Jahr 2030 wird jeder dritte EU-Bürger 60 Jahre oder älter sein. Dies führt – verbunden mit einer niedrigen Geburtenrate und der Abwanderung vor allem junger Menschen – in vielen Regionen zu einer veränderten und sinkenden Nachfrage privater und öffentlicher Dienstleistungen. Dies muss durch die Entwicklung innovativer Produkte und Dienstleistungen sowie durch Sicherung des Fachkräftebedarfs begleitet werden.

Darüber hinaus werden innovative und integrierte Strategien herausgearbeitet, die dazu beitragen, die Lebensqualität zu erhalten und die soziale Teilhabe in schrumpfenden und alternden Regionen für alle Generationen zu erhalten.

Welche Ergebnisse können erwartet werden?

Das Hauptziel von DART ist die Formulierung einer integrierten Strategie mit den drei Hauptelementen Bildung und lebenslanges Lernen, Gesundheitsversorgung und soziale Dienste sowie traditionelle und innovative Wirt-

schaft. Das Ziel wird erreicht durch den Austausch von Erfahrungen und die Identifizierung guter Beispiele zur Gestaltung des demografischen Wandels. Dies wird auch zu einer höheren Effektivität der Regionalpolitik beitragen.

In den DART-Regionen gibt es viele Projekte, die sich mit dem demografischen Wandel beschäftigen. Diese konzentrieren sich jedoch meist auf sektorenspezifische Lösungen. DART möchte die Politiken, die in Verbindung mit dem demografischen Wandel stehen, vernetzen und anpassen durch:

- die Umsetzung guter Beispiele aus anderen Partnerregionen
- die Identifizierung neuer Produkte und Dienstleistungen zur Verbesserung der Lebensqualität,
- die Entwicklung neuer Indikatoren, die geeignet sind, Ausmaß und Herausforderungen des demografischen Wandels zu beschreiben und Erfolg in schrumpfenden Regionen zu messen.

Wie wird dies erreicht?

Erfahrungsaustausch

Im Einklang mit der EU-Strategie „Europa 2020“ werden die Partner drei Konferenzen zu folgenden Themen organisieren:

- Traditionelle & Innovative Wirtschaft
- Bildung, Lebenslanges Lernen & Arbeitsmarkt
- Gesundheit & Soziale Dienste

Studienaufenthalte und Workshops in allen beteiligten Ländern werden den Informations- und Erfahrungsaustausch vertiefen. DART wird erprobte und bewährte Verfahren identifizieren und kommunizieren, die zur Stärkung der Wirtschaft sowie der Bildungs- und Gesundheitsdienste in den Partnerregionen beitragen. Die besten dieser Verfahren werden auf andere Regionen übertragen.

Politische Empfehlungen

DART wird gemeinsame Indikatoren definieren, die im Einklang mit der Lissabon- und Göteborg-Strategie sowie der darauf aufbauenden Strategie für intelligentes, nachhaltiges und integratives Wachstum „Europa 2020“ stehen, um demografischen Wandel in europäischen Regionen zu messen. Darauf aufbauend wird DART politische Empfehlungen zur Gestaltung des Wandels auf europäischer, nationaler und regionaler Ebene entwickeln.